

Neue Klimabotschafter

BZ badische-zeitung.de/waldkirch/neue-klimabotschafter-160281892.html

Do, 22. November 2018

Aktionstag "Plant for the planet" bei der Sick AG.



Im Rahmen einer Plant-for-the-Planet-Aktion pflanzten Kinder Bäume auf dem Gelände des Sick-Distributionszentrums bei Waldkirch-Buchholz. Ehrenbürgerin Gisela Sick (l.) ließ es sich nicht nehmen, zu helfen.
Foto: Mayer

WALDKIRCH (jvm). Die Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-planet veranstaltete einen Aktionstag zum Thema Klimaschutz. Bereits zum zweiten Mal kooperierte die Sick AG dabei mit der Initiative, in der Jugendliche andere Kinder zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ausbilden. Gemeinsam pflanzen sie Bäume und lernen Wichtiges und Spannendes zum Klimaschutz. Ein Hauptziel der Initiative ist es, insgesamt eine Billion Bäume auf der ganzen Welt zu pflanzen – momentan wurden bereits etwa 15 Milliarden Bäume gepflanzt, wurde beim Aktionstag in Waldkirch berichtet.

Am Vormittag fanden im Sick-Hauptsitz in Waldkirch verschiedene Workshops zum Thema Klimaschutz statt. Nach einem Rhetoriktraining sowie Vorträgen und Workshops, in denen die Teilnehmer mehr über Klimagerechtigkeit erfuhren, entwickelten sie gemeinsam Zukunftsaktionen. Später brachte ein Busshuttle die 90 Mädchen und Jungen, die hauptsächlich aus der nahen Umgebung kamen, nach Buchholz zum Sick-Distributionszentrum, um dort Bäume zu pflanzen. Unter dem Motto "Stop talking, start planting" (Hör auf zu reden, fange an zu pflanzen!) pflanzten die acht- bis zwölfjährigen Teilnehmer der Aktion bei gutem Wetter fleißig etwa 60 Bäume und Sträucher. Diese, zum Teil auch seltenen Bäume und Sträucher wie Speierling, Wildbirne und Elsbeere, wurden auf zwei Pflanzflächen auf beiden Seiten

des Distributionszentrum eingepflanzt. Auch die Ehrenaufsichtsratsvorsitzende und Waldkircher Ehrenbürgerin Gisela Sick ließ es sich trotz ihres fortgeschrittenen Alters nicht nehmen, mit anzupacken. Auch ihre Töchter Renate Sick-Glaser und Dorothea Sick-Thies, der Sick-Vorstandsvorsitzende Robert Bauer und Vorstandsmitglied Reinhard Bösl waren dabei. "Der intelligente Umgang mit Ressourcen ist nicht nur eine Frage moderner Technologien. Wir unterstützen daher eine möglichst frühe Umweltbildung, die Kinder dazu ermutigt, Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen", sagte Reinhard Bösl während der Veranstaltung.

Nach der Pflanzaktion ging es zurück zum Hauptsitz nach Waldkirch, wo erneut Workshops in Form eines "Worldcafés" stattfanden. In einem "Worldcafé" tauschen sich kleinere Gruppen untereinander über zentrale Fragen zum entsprechenden Thema aus.

Anschließend präsentierten die Kinder ihre Ergebnisse vor ihren Eltern. Der Aktionstag vermittelte den Kindern den richtigen Umgang mit dem Thema Klimaschutz. Dafür wurden sie zum Schluss zu "Botschaftern für die Klimagerechtigkeit" ernannt.